

OKI-Erfolgsgeschichte: enVie

Branche:
Lebensmittelproduktion

Produkte: Etikettendrucker
Pro1050

Standort: Anderlecht, Belgien



ENVIE BIETET MIT DEM 5-FARB-ETIKETTENDRUCKER VON OKI FRISCHE SUPPEN AN UND ERMÖGLICHT EINEN FRISCHEN NEUANFANG

Die Herausforderung

Als ethisch geprägtes Unternehmen, das proaktiv das Problem der Lebensmittelverschwendung angeht und die Schaffung von Arbeitsplätzen fördert, legt enVie großen Wert auf Produktqualität, Kosteneffizienz und Abfallreduzierung.

Das junge Start-up-Unternehmen verfeinert außerdem die Arbeitsabläufe und sucht nach Bereichen, in denen sich die betriebliche Effizienz noch steigern lässt. Einer der Geschäftsbereiche mit Verbesserungsmöglichkeiten im Bereich der Abfall- und Kosteneinsparung war der Etikettendruck.

Jede Flasche mit frischer Suppe, die dieses sozial engagierte Unternehmen herstellt, muss mit einem auffälligen Etikett versehen werden, das von der Qualität, der Frische und den gesundheitlichen Vorteilen ihres Inhalts überzeugt. Bislang sahen die Prozesse bei enVie jedoch vor, dass vorgedruckte Etiketten von einem Printshop vor Ort bestellt und mittels eines Thermodruckers variable Informationen wie Ablaufdatum und Chargennummer ergänzt wurden.



Über enVie

enVie ist ein sozial engagiertes Unternehmen mit Sitz im Stadtteil Anderlecht der belgischen Hauptstadt Brüssel. Dieses 2018 gegründete Unternehmen mit ethischen Grundsätzen kämpft durch die Herstellung köstlicher, gesunder Suppen aus dem frischen, aber überschüssigen Gemüse belgischer Bauern gegen Lebensmittelverschwendung. Im ersten Betriebsjahr von enVie bewahrte das Unternehmen 50 Tonnen Gemüse vor dem Weg in die Abfalltonne. Nach zwei Jahren hat es sich nun zum Ziel gesetzt, 100 Tonnen Gemüse zu retten. Die Suppen von enVie werden von einem Team leidenschaftlicher Mitarbeiter hergestellt, die nach einer langen Zeit der Arbeitslosigkeit wieder den Weg zurück ins Arbeitsleben gefunden haben.

„Gleich am ersten Tag, als unser Pro1050 von OKI installiert wurde, haben wir begonnen, Farbetiketten zu drucken. Unser Projekt begann mit 20.000 Litern Suppe. Mit Unterstützung der Öffentlichkeit kamen genug Mittel zusammen, um 70.000 Liter Suppe herzustellen! Mit unserem neuen Drucker sind wir absolut flexibel und können sowohl für Robin Food als auch für unsere enVie-Suppen farbenfrohe Etiketten drucken.“

Naomie Smith, General Manager, enVie



Naomie Smith, General Manager von enVie, mit Mitgliedern des enVie-Teams

Die Qualität der Etiketten vom Printshop war durchschnittlich, und die variablen Informationen, die enVie mit dem Thermodrucker ergänzte, waren von schlechter Qualität. Außerdem hatte enVie Schwierigkeiten, den Lagerbestand an gedruckten Etiketten zu verwalten, die in vielen verschiedenen Layouts geliefert wurden. Dabei wurden durch die Lagerung nicht verwendeter Etiketten und die Entsorgung bereits gedruckter, aber nicht mehr benötigter Etiketten Ressourcen verschwendet.

Als Reaktion auf die COVID-19-Pandemie startete enVie zusammen mit verschiedenen anderen Organisationen das Projekt „Robin Food“, um aus überschüssigen Nahrungsmitteln gesunde, nachhaltige Lebensmittel herzustellen und diese in Zeiten der Krise sozial schwachen Menschen und Familien zur Verfügung zu stellen. Dadurch wurde der Bedarf an Etiketten größer und dringender.



Der Etikettendrucker Pro1050 von OKI druckt Etiketten für Flaschen.

Die Lösung

Der OKI-Partner Tasco lud das Team von enVie zu einer Demo des Etikettendruckers Pro1050 von OKI in den firmeneigenen Showroom ein. „Nach der Demo waren wir überzeugt, dass ein Farbetikettendrucker wie der Pro1050 von OKI für die nötige Flexibilität und Qualität bei der Herstellung unserer Etiketten sorgen würde“, so Naomie Smith, General Manager von enVie.

„Tasco hat den Pro1050 von OKI an unsere Produktionsstätte geliefert, alles für die Herstellung von 20.000 Etiketten vorbereitet und das Bedienpersonal geschult. All das ist extrem schnell gegangen und hat nur wenige Tage gedauert!“

Der Pro1050 von OKI ist für den internen On-Demand-Druck individuell gestalteter Etiketten ausgelegt. Mit digitaler LED-Technik und Trockentoner-Technologie bereichert er den Etikettendruck durch eine fünfte Farbe (die Option „CMYK+1“) um eine zusätzliche Farbdimension. Mit diesem Drucker kann enVie Etiketten nach Wunsch in kleiner Auflage drucken – von einem einzelnen Etikett bis hin zu Tausenden von Etiketten pro Tag. Dadurch wird für jede Suppencharge genau die richtige Menge an Etiketten gedruckt, sodass die Lagerung bzw. Entsorgung von überschüssigen Etiketten entfällt. Außerdem ist es für enVie vorteilhaft, dass dabei nur eine minimale Schulung erforderlich ist. So können Druckaufträge innerhalb weniger Minuten eingerichtet werden, obwohl alle neuen Teammitglieder eine lange Zeit der Arbeitslosigkeit hinter sich haben.

Die Vorteile

„Gleich am ersten Tag, als unser Pro1050 von OKI installiert wurde, haben wir begonnen, Farbetiketten zu drucken. Unser Projekt begann mit 20.000 Litern Suppe. Mit Unterstützung der Öffentlichkeit kamen genug Mittel zusammen, um 70.000 Liter Suppe herzustellen! Mit unserem neuen Drucker sind wir absolut flexibel und können sowohl für Robin Food als auch für unsere enVie-Suppen farbenfrohe Etiketten drucken“, so Smith. enVie kann nun alle Etiketten komplett drucken und muss nicht mehr beim Printshop vor Ort feste Mengen bestellen, die zur Verschwendung finanzieller Mittel führen würden, wenn überschüssige Etiketten gelagert oder entsorgt werden müssen. Die Mitarbeiter von enVie können einfach mit der Software NiceLabel die passende Druckdatei auswählen und mit dem 5-Farb-Etikettendrucker von OKI genau die benötigte Menge an Etiketten drucken.

Da die variablen Informationen (zum Beispiel das Ablaufdatum und die Chargennummer) automatisch von der Software generiert werden, sind sie ebenfalls auf dem gedruckten Etikett enthalten. Das beschleunigt die Anbringung der Etiketten. Der zusätzliche Thermodrucker wird jetzt nicht mehr benötigt. Außerdem hat sich die Qualität der variablen Informationen ebenso wie die Gesamtqualität des gedruckten Etiketts verbessert.

Ganz gleich, ob die Suppen von enVie am Produktionsstandort hin- und herbefördert, von Einzelhändlern transportiert oder gelagert oder von den Verbrauchern konsumiert werden – die Etiketten müssen strapazierfähig genug sein, um verschiedenen Elementen wie Feuchtigkeit und Sonnenlicht standzuhalten. Der Pro1050 von OKI stellt zuverlässige Etiketten her, die Wasser und UV-Strahlung standhalten. So sind auf allen Flaschen die Markenkennzeichnung und wichtige Informationen wie das Haltbarkeitsdatum und die Liste mit den Zutaten bestens geschützt.

„Da der Drucker 9 Meter in der Minute schafft, liegen uns die Etiketten immer sehr schnell vor! Vor allem beim COVID-19-Projekt haben wir auf diese Weise viel Zeit gespart. Als das Design fertig war, konnten wir sofort mit dem Drucken beginnen. Normalerweise hätten wir das Design an den Printshop senden, auf den Probeabzug warten und dann noch einmal auf die Lieferung der gedruckten Etiketten warten müssen.“

Naomie Smith, General Manager, enVie



Beispieletikett, das enVie mit dem 5-Farb-Etikettendrucker Pro1050 von OKI gedruckt hat

Mit dem neuen Pro1050 von OKI konnte enVie sogar Experimente mit verschiedenen Etikettendesigns und Layouts durchführen. „Wenn man mit einem leeren Etikett und einer Mindeststückzahl von 1 beginnt, ist jede Idee und jeder Designwunsch möglich, und zwar in kürzester Zeit“, so Smith: „Da der Drucker 9 Meter in der Minute schafft, liegen uns die Etiketten immer sehr schnell vor! Vor allem beim COVID-19-Projekt haben wir auf diese Weise viel Zeit gespart. Als das Design fertig war, konnten wir sofort mit dem Drucken beginnen. Normalerweise hätten wir das Design an den Printshop senden, auf den Probeabzug warten und dann noch einmal auf die Lieferung der gedruckten Etiketten warten müssen.“

Der Pro1050 von OKI hat enVie geholfen, mit dem Projekt „Robin Food“, das sowohl in der lokalen als auch in der nationalen Presse Beachtung gefunden hat, soziale Verantwortung zu übernehmen. „Vor ein paar Tagen hat der König von Belgien über Skype mit uns und unseren Kollegen gesprochen, um unser Projekt kennenzulernen und uns zu unterstützen“, so Smith.



Das Team von enVie bereitet frische Zutaten für die Suppe zu.

Die Zukunft

enVie konnte mit dem Etikettendrucker Pro1050 von OKI nicht nur die Produktionsgeschwindigkeit und die Etikettenqualität verbessern, sondern auch die Abfälle und die Kosten verringern. Wann immer enVie die Geschäftstätigkeit ausweitet, werden OKI und Tasco mit Hilfe, Empfehlungen und Ressourcen für den Ausbau der Druckkapazitäten dieses sozial engagierten Unternehmens bereitstehen.

„Nach der Demo waren wir überzeugt, dass ein Farbetikettendrucker wie der Pro1050 von OKI für die nötige Flexibilität und Qualität bei der Herstellung unserer Etiketten sorgen würde.“

Naomie Smith, General Manager, enVie



Eine Flasche mit Suppe, die von enVie für Robin Food hergestellt und etikettiert wurde



facebook.com/OKIEurope



twitter.com/OKI_Europe_Ltd

www.oki.com/eu



linkedin.com/company/oki-europe-ltd



youtube.com/okieurope1